# Über zwei neue Brachiopoden-Arten aus den Vilser Alpen

von Dieter Gschwend

Bei meiner langjährigen Sammeltätigkeit im Unterdogger-Vilserkalk am Sorgschrofen zwischen Unterjoch und Pfronten (Vilser Alpen) konnte ich im Schwellenkalk zwei neue Formen von Brachiopoden finden, die bislang noch nicht beschrieben worden sind und daher als neue Arten angesehen werden können. Ich stelle sie mit meiner Benennung kurz vor:

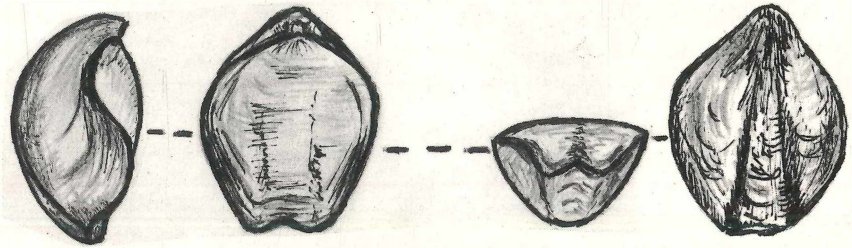
**Dictyothyris (Tegulithyris) bullata** nov. spec.

Wie man aus der beigegebenen Zeichnung ersehen kann, handelt es sich um eine dickschalige Art der Gattung *Dictyothyris* (Untergattung *Tegulithyris*). Der kräftige Schnabel ist stark gekrümmt und weicht durch die enge Umbokrümmung sehr von der Typusart *Dictyothyris coarctatus* ab. Von der ähnlichen *Dictyothyris rossii* unterscheidet sich *D. bullata* durch eine etwas geringere Länge und eine etwas flachere Armklappe. Ferner fehlern bei *Dictyothyris bullata* die feinen Längsrippen, die bei *D. rossii* schwach, aber mit der Lupe gut zu sehen sind.

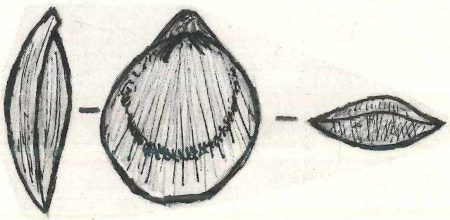
In meinem Bericht „Brachiopoden aus dem Oberostalpin der Allgäuer Alpen – Teil III" (in Band 92 (1988) dieser Zeitschrift) habe ich diese neue Art auf Tafel VII, Fig. 8 bereits abgebildet, sie aber damals als *Dictyothyris rossii* bezeichnet. Heute bin ich jedoch davon überzeugt, daß diese Bezeichnung in *D. bullata* geändert werden muß. – Es liegen mir von *Diytyothyris bullata* drei Exemplare vom Sorgschrofen-Südostgehänge sowie fünf vom Fundort oberhalb des „Zehrer Hofes" vor.

Maße in mm:

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Länge: | 18 | 20 | 22,5 | 22 | 22 | 23 |
| Breite | 14 | 17 | 18 | 19,5 | 18,5 | 20 |
| Dicke: | 11 | 11,5 | 13 | 13 | 13 | 13,5 |



*Dictyothyris (Tegulithyris) bullata* nov. sp.



*Terebratulina zehrensis* nov. sp.
Zeichnung: D. Gschwend

**Terebratulina zehrensis** nov. spec.

Von der Fundstelle oberhalb des „Zehrer-Hofes" stammt ein kleines Exemplar einer *Terebratulina*. Bei einem Vergleich mit *Terebratulina substriata* aus dem Malm zeta von Saal a. d. Donau fällt bei gleichen Größenverhältnissen auf, daß die von mir benannte *Terebratulina zehrensis* einen Schnabel ohne Krümmung besitzt. Ferner zieht sich auf halber Gehäuselänge ein Anwachsstreifen durch. Ob dies arttypisch ist, muß dahingestellt bleiben, da ich bis heute nur dieses eine Exemplar auffinden konnte. Deshalb läßt sich auch über den Innenbau nicht mehr sagen.

Maße in mm: Länge 7, Breite 6,5, Dicke 3.

# Floristische Bestandsaufnahmen 1990 auf einigen Heideflächen südlich von Augsburg

von Bernhard Uffinger

Als Referent für Naturschutz des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben konnte ich im Rahmen der Betreuungs- und Pflegearbeiten im Jahre 1990 auf einigen Heideflächen südlich von Augsburg eine Reihe von mengenmäßigen Feststellungen treffen, die es verdienen, festgehalten zu werden. Es ist erfreulich, daß dabei einige seltene Arten sind, die sich seit meinen Mitteilungen von 1983 und 1984 vermehrt haben. Aus Naturschutzgründen werden die genauen Standorte nicht veröffentlicht; diese sind jedoch beim Leiter des Botanischen Arbeitskreises hinterlegt.

**I. Lechtal**

**1. Graben:**

30.9. 7 Kreuz-Enzian
*Gentiana cruciata*

**2. Kleinaitingen A:**

15.4. 42 Gewöhnliche Küchenschelle
*Pulsatilla Vulgaris*

27 Kleine Traubenhyazinthe
*Muscari botryoides*

8.9. Steppenfenchel
*Seseli annuum*

24.5. ca. 50 Genfer Günsel
*Ajuga genevensis*

Im Südteil große Bestände von:

Ästige Graslilie
*Anthericum ramosum*

Wiesen-Salbei
*Salvia pratensis*

Rauher Alant
*Inula hirta*

**3. Kleinaitingen B:**

22.4. 147 Stengelloser Enzian
*Gentiana clusii*
(durch Eingriff teilweise abgenommen)

106 Frühlings-Enzian
*Gentiana verna*

Viele Arznei-Schlüsselblumen *(Primula veris)* sind überwiegend angrenzend auf landwirtschaftlichen oder auf den mit Düngestoffen angereicherten Flächen zu finden.

In der Fläche wurde eine junge tote Waldohreule gefunden.

13.9. 1 junge Kreuzkröte

**4. Kleinaitingen C:**

6.5. 178 Gewöhnliche Kugelblume
*Globularia punctata*
Bestand ist durch eine künftige Baustelle gefährdet!

**5. Oberottmarshausen** (Kiefernwald)

14.9. 17 Salomonssiegel
*Polygonatum odoratum* (frucht.)

39 Kreuz-Enzian
*Gentiana cruciata*

12 Steppen-Fenchel
*Seseli annuum*

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: 95

Autor(en)/Author(s): Gschwend Dieter

Artikel/Article: Über zwei neue Brachiopoden-Arten aus den Vilser Alpen 78-79